

Sven Kramer

Die Folter in der Literatur

Ihre Darstellung in der deutschsprachigen
Erzählprosa von 1740 bis ›nach Auschwitz‹

I	EINLEITUNG	13
1	Gegenstand und Untersuchung	13
	<i>Die Aktualität der Folter</i>	13
	<i>Zur Definition von Folter</i>	14
	<i>Forschungsbereiche</i>	15
	<i>Traumaforschung</i>	16
	<i>Die imaginäre Dimension der Folter</i>	17
	<i>Diskursanalyse der literarisch kodierten Folter</i>	19
	<i>Eingrenzung des Themas</i>	23
	<i>Intertextualität und Spezifität des literarischen Diskurses</i>	25
	<i>Untersuchungsebenen der literarisch kodierten Folter</i>	26
	<i>Muster aus der Antike, dem Mittelalter und der frühen Neuzeit</i> ..	27
	<i>Eingrenzung des untersuchten Zeitraums</i>	32
	<i>Zum Stand der Forschung</i>	35
2	Zur Rechtsgeschichte der Folter	42
II	DAS STANDHAFTE INDIVIDUUM (1740-1789)	59
1	Der Abschaffungsdiskurs des 18. Jahrhunderts	60
2	Die literarische Konstellation zwischen 1740 und 1789	67
	<i>Hyperbolischer Wortgebrauch als Motivkonstante</i>	67
	<i>Dramaturgien der Folterszene</i>	71
	<i>Höllensfolter</i>	82
	<i>Angrenzendes: Aussparung und Suizid</i>	87
	<i>Schiller - der Historiker und der Dramatiker</i>	93
3	Ästhetische Dispositionen	99
	<i>Laokoons Schmerz</i>	99
	<i>Überwältigung und Erhebung</i>	112
4	Zwischenbetrachtung	130

III	ERSCHÜTTERUNGEN UND ÜBERBIETUNGEN DES INDIVIDUUMS (1789-1914)	133
1	Kunstperiode, Gewalt und Restauration	133
	<i>Die Revolution als mentalitätsgeschichtliche Schwelle</i>	133
	<i>Folter in der Literatur der Kunstperiode</i>	138
	<i>Jenseits der schönen Literatur</i>	158
2	Hoffmann	166
	<i>Hoffmanns juristische Erfahrungen mit der Folter</i>	166
	<i>Die Übermacht der Folter</i>	168
	<i>Vom Umgang mit Geheimnisträgern</i>	169
	<i>Folterfolgen</i>	173
	<i>Dekonstruktion des Individuationsprinzips</i>	175
	<i>Folter-Phantasien</i>	180
	<i>Rachephantasie 1813</i>	186
3	Der späte Tieck	192
	<i>Gewalt im Bürgerkrieg und deren Legitimation</i>	195
	<i>Die Folter im System der kirchlich-staatlichen Herrschaft</i>	199
	<i>Zweckrationalität und Folter</i>	200
	<i>Folter und Fortschritt</i>	203
	<i>Aussparung der Darstellung körperlicher Qualen</i>	206
	<i>Metaphern und Metonymien der gequälten Körper</i>	207
	<i>Der Körper als Objekt des Geistes</i>	209
	<i>Weitere rhetorische Dimensionen der Folter</i>	211
	<i>Rhetorik ist mächtiger als körperlicher Schmerz</i>	214
	<i>Symbolische Reinigung durch Folter</i>	215
	<i>Tiecks Ökonomie des Schreckens</i>	219
4	Passion	223
5	Innovationen in der französischen Literatur	243
6	Nietzsche und die Literatur bis 1914	264
	<i>Nietzsche</i>	264
	<i>Zur Literatur um 1900</i>	277
7	Zwischenbetrachtung	287
IV	NEUE ÜBERWÄLTIGUNGSERFAHRUNGEN UND -PHANTASIEN (1914-1933)	291
1	Die politische Polizei	291

2	Ausdifferenzierung des Diskurses über die Folter in der Weimarer Republik	302
3	Jünger	311
4	Jahnn	320
	<i>Aspektvielfalt des Sujets</i>	320
	<i>Pluralität der Rezeptionen</i>	325
	<i>Reflektierte Sprachlichkeit in der Darstellung</i>	328
5	Kafka	333
	<i>Kontextualisierungen</i>	333
	<i>Der Apparat</i>	336
	<i>Schmerz und Verklärung</i>	338
	<i>Täter, Opfer, Zuschauer: Folter-Konstellationen</i>	343
	<i>Pluralität der Weltansichten und Auslegungs-Gewalt</i>	349
	<i>Verführendes Beschreiben</i>	352
	<i>Beschreibung zum Tode</i>	355
	<i>Messerwirkung der Literatur</i>	359
	<i>Folter in den Tropen</i>	364
6	Zwischenbetrachtung	369
V	AKTUALITÄT DER FOLTER (1933-1941/42)	373
1	Innere Emigration	376
2	Sozialdemokraten und Kommunisten im Exil	395
3	Juden im Exil	417
4	Zwischenbetrachtung	434
VI	ANNIHILATION DES INDIVIDUUMS (NACH AUSCHWITZ)	437
1	Folter und Vernichtung in den Konzentrations- und Todeslagern	437
2	Über die Folter in der Holocaust-Literatur	443
3	Améry	449
	<i>Die Tortur</i>	449
	<i>Die Kommunizierbarkeit des Schmerzes</i>	453
	<i>Zur Poetik des Nicht-Kommunizierbaren</i>	457
	<i>Folter, Nationalsozialismus und Shoah</i>	463
	<i>Das für immer Unbeschreibliche</i>	469

4	Schluß	475
	<i>Stichworte zur Folter in der deutschsprachigen Literatur</i>	
	<i>nach 1945</i>	475
	<i>Zur Folter in anderen Literaturen nach 1945</i>	478
	<i>Typologisches</i>	482
	<i>Rückblick</i>	486
VII	ANHANG	491
1	Literaturverzeichnis	491
1.1	<i>Quellen</i>	491
A	Korpus der für die Kodierung der Folter relevanten deutschsprachigen literarischen Werke von 1738 bis 1942	491
B	Texte der Holocaust-Literatur	494
C	Weitere literarische Werke	495
D	Bibliographien, Lexika, Rechtsquellen	498
E	Sonstige Quellen	499
1.2	<i>Forschungsliteratur</i>	504
A	Ausführlicher untersuchte Autoren	504
	Hoffmann	504
	Tieck	505
	Kafka	506
	Améry	507
B	Literatur- und Kulturgeschichte, Ästhetik und Verwandtes	508
C	Rechtsgeschichte, Soziologie, Kriminologie, Psychologie und Verwandtes	521
2	Siglenverzeichnis	527